



Stellenausschreibung

Die Hessische Landesfeuerweherschule in Kassel, mit der Außenstelle in Marburg-Cappel, ist die zentrale Aus- und Fortbildungsstätte für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe in Hessen. Sie gehört zu den größten Feuerweherschulen Deutschlands und führt auch Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für den Katastrophenschutz durch.



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist eine Stelle mit

**einer Lehrkraft (w/m/d)
in der Fachgruppe Zugführerausbildung,
Menschenführung und
Spezielle Veranstaltungen für Führungskräfte**



in Vollzeit zu besetzen.

Für die Einstellung in ein Beamtenverhältnis oder die Einversetzung von anderen Dienststellen stehen bei Erfüllung der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Planstelle des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes bis zur Besoldungsgruppe A 11 HBesG oder im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst eine Planstelle bis zur Besoldungsgruppe A 9 HBesG zur Verfügung.



Sofern die Voraussetzungen für die Einstellung in ein Beamtenverhältnis des feuerwehrtechnischen Dienstes nicht vorliegen, ist auch die Beschäftigung in einem Arbeitsverhältnis mit einer qualifikationsabhängigen Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-Hessen möglich.



Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Ausbildung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an speziellen Veranstaltungen für Führungskräfte in Präsenzveranstaltungen und in Onlineangeboten,
- Erarbeitung von Lehr- und Lernunterlagen sowie von Leistungsnachweisen,
- Koordination und Betreuung von Gastdozentinnen und Gastdozenten,
- Mitarbeit bei der Analyse und Weiterentwicklung der Ausbildungskonzepte,
- Mitarbeit in internen und externen Arbeitsgruppen und bei Projekten.



Das bringen Sie für eine Einstellung in ein Beamtenverhältnis mit:

- Eine Laufbahnbefähigung für den gehobenen oder für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst in Hessen inkl. Gruppenführerausbildung und die Erfüllung der laufbahnrechtlichen und beamtenrechtlichen Voraussetzungen sowie die uneingeschränkte gesundheitliche Tauglichkeit für den Feuerwehrdienst (gültige Eignungsuntersuchung für Atemschutzgeräteträger - früher G 26.3)





Für die alternativ ebenfalls mögliche Einstellung in ein Arbeitsverhältnis bringen Sie mit:

- erfolgreicher Abschluss einer geeigneten Berufsausbildung oder
- erfolgreicher Abschluss eines Bachelor- oder eines als gleichwertig anerkannten Studienganges sowie
- jeweils zusätzlich eine aktuelle oder frühere Tätigkeit als aktive Einsatzkraft in der Freiwilligen Feuerwehr mit nachgewiesener Führungserfahrung im Brand- und Katastrophenschutz, z. B. als Leiterin oder Leiter einer kommunalen Freiwilligen Feuerwehr oder als Kreisbrandmeisterin oder Kreisbrandmeister oder
- eine erfolgreich absolvierte Ausbildung für den gehobenen oder für den mittleren Werkfeuerwehrdienst inkl. Gruppenführerausbildung sowie jeweils
- die uneingeschränkte gesundheitliche Tauglichkeit für den Feuerwehrdienst (gültige Eignungsuntersuchung für Atemschutzgeräteträger – früher G 26.3).



Des Weiteren verfügen Sie über:

- pädagogisches Geschick und ein sicheres Auftreten,
- eine sichere schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit,
- Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein und ein hohes Maß an sozialer Kompetenz,
- eine Fahrerlaubnis der Klasse B,
- die Bereitschaft zum Besuch von fachspezifischen Aus- und Fortbildungsveranstaltungen.



Das bieten wir Ihnen:

- Einarbeitung in das neue Aufgabengebiet durch berufserfahrene Kolleginnen und Kollegen sowie die regelmäßige Teilnahme an pädagogische Weiterbildungen,
- behördliche Angebote als familienfreundlicher Arbeitgeber mit flexiblen Arbeitszeiten und mit guten Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung,
- LandesTicket Hessen für die Beschäftigten der Landesverwaltung zur kostenfreien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in ganz Hessen,
- die kostenlose Nutzung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge,
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung (z. B. verschiedene Sportangebote und die kostenlose Fitnessstudiobenutzung vor Ort),
- einen teamorientierten Arbeitsplatz in einer interessanten, vielseitigen und zukunftsorientierten Arbeitsumgebung.



Aufgrund eines Frauenförder- und Gleichstellungsplanes besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil in unterrepräsentierten Bereichen zu erhöhen. Daher sind Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert, daher werden Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern, die sich ehrenamtlich betätigen, ausdrücklich begrüßt.

Die Landesverwaltung strebt eine Erhöhung des Anteils von Menschen mit Migrationsgeschichte an, daher sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund besonders erwünscht.





Teilzeitbeschäftigung ist vom Grundsatz her möglich, jedoch muss sichergestellt werden, dass die Stelle im vollen Umfang besetzt wird. Bei gleicher Eignung werden Menschen mit einer Schwerbehinderung bevorzugt berücksichtigt.



Für die Beantwortung von fachlichen Fragen steht Ihnen Herr Maikranz (Telefon 0561/31002-521) gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren können Sie sich an Herrn Hofmeister (-115) und Frau Hold (-154) wenden.

Bitte **bewerben Sie sich online** bis zum **22. Mai 2026** über das Karriereportal Hessen unter **<https://stellensuche.hessen.de>** über folgenden **Referenzcode: 51160329_0002**.



Informationen zum Datenschutz finden Sie in der Ausschreibung auf der Internetseite www.hlfs.hessen.de/aktuelles/stellenangebote. Kosten, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren entstehen, können nicht übernommen werden.



Hessische Landesfeuerweherschule
Heinrich-Schütz-Allee 62
34134 Kassel
poststelle@hlfs.hessen.de

